

Unser/Mein Kind \_\_\_\_\_, geboren am \_\_\_\_\_,

**gehört folgender Kirche oder Religionsgemeinschaft an:**

(bitte ankreuzen)

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Evangelische Kirche                        | <input type="checkbox"/> Jüdische Gemeinde                   |
| <input type="checkbox"/> Katholische Kirche                         | <input type="checkbox"/> Unitarische freie Religionsgemeinde |
| <input type="checkbox"/> Alt-katholische Kirche                     | <input type="checkbox"/> Humanistische Gemeinschaft Hessen   |
| <input type="checkbox"/> Orthodoxe Kirche – OBKD*                   | <input type="checkbox"/> Ahmadiyya Muslim Jamaat             |
| <input type="checkbox"/> Syrisch-Orthodoxe Kirche                   | <input type="checkbox"/> DITIB Landesverband Hessen          |
| <input type="checkbox"/> Mennonitische Gemeinde                     | <input type="checkbox"/> Alevitische Gemeinde Deutschland    |
| <input type="checkbox"/> Sonstige oder keine Religionszugehörigkeit |  |

\* Mitgliedschaft in einer orthodoxen Kirche, die der Orthodoxen Bischofskonferenz in Deutschland (OBKD) angehört.

An der Theodor-Fliedner-Schule wird evangelischer und katholischer Religionsunterricht und Ethikunterricht angeboten.

Wir weisen darauf hin, dass evangelische und katholische Schülerinnen und Schüler grundsätzlich in den Religionsunterricht eingeteilt werden, der der Konfession entspricht. Sollten Sie dem widersprechen und einen anderen Unterricht wünschen, stellen Sie bitte einen gesonderten Antrag an die eigentlich zuständige Fachschaft.

Schülerinnen und Schüler, die nicht der evangelischen oder katholischen Konfession angehören, werden grundsätzlich in den Ethikunterricht eingeteilt, können sich aber per Ankreuzen in den entsprechenden Religionsunterricht einwählen:

Meine Tochter/ mein Sohn soll am

- Evangelischen Religionsunterricht  
 Katholischen Religionsunterricht

teilnehmen.

---

Ort und Datum

Unterschrift der Eltern oder eines Elternteils

*Aus schulorganisatorischen Gründen wird im nächsten Schuljahr der Religionsunterricht der 5. Klassen eventuell konfessionsübergreifend, also in gemischten Gruppen aus evangelischen und katholischen Schülerinnen und Schülern, stattfinden. In der 6. Klasse findet dann voraussichtlich konfessionsgebundener Religionsunterricht statt.*